

Die Überschriften der einzelnen Abschnitte entsprechen, wenn nicht durch eckige Klammern gekennzeichnet, den von Fritz Meier auf den einzelnen Blättern verzeichneten Kopftiteln. Nota bene: arabische und persische Ausdrücke können sowohl in wissenschaftlicher Umschrift als auch in deutscher Wiedergabe vorkommen (šī'a und Schia, Mohammed und Muḥammad).

---

Signatur: NL 0323 : D 2.10.7  
Titel: Naqšbandiyya: Rābiṭa  
Umfang: 337 Bl. ; A4  
Dokumentart: Typoskript  
Bemerkung: Enthält Materialien zu: Zwei Abhandlungen über die Naqšbandiyya.

---

### Rābiṭa in der Naqšbandiyya

Materialien zu Zwei Abhandlungen über die Naqšbandiyya. I. Die Herzensbindung an den Meister. II. Kraftakt und Faustrecht des Heiligen, Istanbul 1994. [= Beirut Texts and Studies 58]

[Belegstellen, Auszüge aus Muḥammad b. Sulaymān al-Ḥanafī al-Baḡdādī: al-Ḥadīqa an-nadiyya fī ādāb aṭ-ṭarīqa an-naqšbandiyya], 2

rābiṭa, 1

nisbat, zur Begriffsbestimmung und Übersetzung, 3

Herzensbindung an der Scheich (rabṭ al-qalb bi-š-šayḥ), 11

rābiṭa

[Belegstellen, Auszüge aus Faḥruddīn 'Alī b. Ḥusayn-i Wā'iz-i Kāšifī: Rašahāt 'ayn al-ḥayāt; Sirhindī: Mu'arrab al-maktūbāt; Muḥammad Amīn al-Kurdī: Al-mawāhib as-sarmadiyya fī manāqib an-naqšbandiyya], 16

[Auszüge aus Ḥusayn ad-Dawsarī: Ar-raḥma al-hābiṭa fī ḡikr aḡ-dāt war-rābiṭa], 12

[Belegstellen], 4

Naqšband und Pārsā, 1

[Belegstellen], 2

Muḥammad al-Bāqī, 4

ḡikr, 1

[Auszüge aus 'Abdullāh-i Dihlawī: Makātīb-i šarīfa], 5

Seinsmonismus der laṭīfa-i qalbī, 5

[Auszüge aus 'Abdullāh-i Dihlawī: Makātīb-i šarīfa], 8

rābiṭa [Auszüge aus Ḡalāl-i Hirawī: Risāla-i rāhnumāy-i 'uqdagušāy], 6

Kubrā, 3

[Auszüge aus Suhrawardī: 'Awārif u.a.], 5

die acht Regeln der Klausur (mit rabṭ al-qalb), 3

[Belegstellen], 1

čišṭī, 2

Scheich zuerst notwendiger Vermittler, Spiegel, 2

rābiṭa

Novize und Scheich, 2

Konzentration auf Scheich, 1

šāhid, 2  
gegen šāhid, 1  
Novize schön oder nicht, 1  
rabṭ al-qalb, auch kollektiv, 1  
rabṭ al-qalb, mit Gott, 1  
Verbindung mit Gott, 1  
als „Anschluss“ an den Scheich, 1  
čištī, 1  
Sirhindī, Liebesspiele, 1  
Kurdī, Liebesspiele und Bild des Scheichs im ḡikr, 1  
Gēsūdarāz, Liebesgedichte, Liebesspiele, 1  
Gedicht auf Scheich, 1  
Liebesspiele, Gefahrenzone?, 2  
Bild des Scheichs, 5  
Zurückführung auf Abū Bakr, Schönheit des Scheichs, 1  
Liebesbeziehung, 1  
Schönheit des Scheichs, 1  
gehört zum Novizen: Bild des Scheichs, 1  
zwischen die Augen sehen, 1  
Bild des Scheichs, 2  
Schönheit des Bildes des Scheichs, 1  
Scheich schön, 1  
Warnung vor gefährlicher Schönheit, 1  
Bild des Scheichs, 3  
gegen das Betrachten der Schönheit Gottes in den Menschen, 1  
Hilfslinie der Naturbetrachtung, 1  
Glücksgefühl des nisbat und ṭarīqa, 1  
Zustandsübertragung, 1  
ğadba [Auszüge aus Muḥammad-i Pāršā: Risāla-i qudsiyya; ‘Abdullāh-i Dihlawī: Makātīb-i šarīfa; Kišmī: Barākāt ul-aḥmadiyya; Sirhindī: Maktūbāt-i sa‘īdiyya; Nağm-i Rāzī: Miršād; Kāšifi: Rašahāt u.a.], 22  
suḥba, 1  
gegen ġadba und taṣarruf, 1

#### taṣarruf

„Machtausübung“, 1  
Machtausübung über andere durch Magie, 1  
[Belegstellen], 1  
Dārāšukōh: Sakīnat ul-awliyā, 2  
„Machtausübung“, magische Kraft, 1  
Übernahme von Krankheiten u.ä., 3  
Ansteckung von Krankheiten, 1  
„Ansteckung“, 1  
„Ansteckung“, Abfärbung, [Auszüge aus Farġanī: Manāhiğ ul-‘ibād u.a.], 5  
ğadba, Bild des Scheichs, 1  
Nähe und Ferne, 1

Spiegelbild, 1  
verschiedene Auffassungen, 1  
nach persönlichen Bedingungen verschieden, 1  
Eingreifen des Scheichs am wichtigsten, 1  
Sexualität gute Voraussetzung für Gottesliebe und Gotteserkenntnis, gegen Alter, 2  
Tote wirken, 1  
nach dem Tod, 1  
[Belegstellen aus Kāšīfī: Rašahāt u.a.], 3  
die Wichtigkeit des Endempfängers, 1  
im Traum, im Schlaf, 1  
[Belegstellen], 2  
Austeilen innerer Gaben, 1  
himmat, 2  
Wirkungsvermögen und Empfänglichkeit, 1  
Verwandlung in das, was man sich vorstellt, durch Angleichung, 1  
[Belegstellen aus Ġulām ‘Alī ‘Abdullāh-i Dihlawī: Maqāmāt-i mazhariyya], 2  
tawağğuh, 2  
Wellennetz [Auszüge aus Kāšīfī: Rašahāt], 4  
ḥatm al-ḥwāğagān, 4  
ḥatm-i ḥwāğagān und ḥatm-i rabbānī, 1  
ḥatm [Auszüge aus Sirhindī: Mu‘arrab al-maktūbāt; Muḥammad Amīn al-Kurdī: Tanwīr al-qulūb u.a.], 6  
Delegierung der Jünger an einen Schüler, 2  
Delegierung, 2  
Delegierung, bzw. Abdankung, Umlenken und Abbrechen der rābiṭa, 1  
fatwā [Auszüge aus Muḥammad Rašīd Riḍā: Fatāwā], 14